

Grenzenlose Biodiversität



Um auch in Zukunft die biologische Vielfalt zu erhalten, wurde das Projekt „**BANAP – Balance for Nature and People**“ ins Leben gerufen. Im Rahmen des Kooperationsprogrammes Interreg V-A Slowenien-Österreich haben sich dafür 5 Partner zusammengefunden, die dieses Thema bis Ende 2022 gemeinsam bearbeiten: der Biosphärenpark Nockberge, das Institut für Naturschutz der Republik Slowenien, der Naturschutzbund Steiermark, das Regionalmanagement Burgenland und die Gemeinde Črna.

Das gemeinsame Ziel ist der grenzübergreifende Erhalt der Biodiversität in den Projektregionen und daraus resultierend die Erstellung eines gemeinsamen „Handbuchs inkl. Aktionsplan Biodiversität“. In diesem werden konkrete Maßnahmen, welche in Pilotaktivitäten bearbeitet werden, dargestellt und evaluiert. Daraus folgend werden Lösungsvorschläge zum Erhalt der Biodiversität in den Pilotregionen und darüber hinaus formuliert.

Das Projekt BANAP wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.

Die Pilotaktivitäten in den 3 Naturparks im Südburgenland beschäftigen sich mit der Inwertsetzung von Streuobstwiesen. Zu diesem Zweck wird eng mit den Naturparkschulen kooperiert.



Das Projekt BANAP wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



Die Pilotaktivität im Biosphärenpark Nockberge beschäftigt sich mit dem Aufbau eines Biosphärenpark-Partner(vertriebs)netzwerkes und soll eine Unterstützung für regionale Produzenten bieten.



Das Projekt BANAP wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.

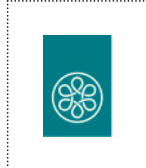


Fotos: Biosphärenpark Nockberge

Das Ziel der Partneraktivitäten des Slowenischen Amtes für Naturschutz ist die Wiederherstellung überwuchterter Alpin- und Subalpinwiesen auf den Bergen Uršlja gora und Peca durch die Einrichtung eines entsprechenden Managements. Um das Naturerbe durch die Sensibilisierung der Besucher zu schützen und zu bewahren, werden Möglichkeiten für den weiteren Ausbau der Bildungsprogramme geschaffen.



Das Projekt BANAP wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.

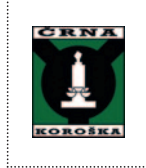


Fotos: Tomaz Mihelcic, Janez Tolar, Martin Vernik - arhiv ZRSJVN

Das Ziel der Partneraktivitäten der Gemeinde Črna na Koroškem ist die Einrichtung und Ausstattung eines Zentrums für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes in Koprivna. Es werden Möglichkeiten für Bildungs-, Werbe- und Erlebnisprojekte in folgenden Bereichen geschaffen: bäuerliches Leben anno dazumal, alte Bauernbräuche, traditionelles Handwerk in der Landwirtschaft, Produkte vom Bauernhof.



Das Projekt BANAP wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



Fotos: Alen Odtakovic, Tomo Jesenčnik, arhiv Občine Črna na Koroškem

Der Naturschutzbund Steiermark wird Pflegemaßnahmen für neophytenbelastetes Grünland erarbeiten, die eine Erhaltung wertvoller Flächen in artenreichem Zustand sicherstellen.



Das Projekt BANAP wird im Rahmen des Kooperationsprogramms Interreg V-A Slowenien-Österreich aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



Fotos: Naturschutzbund (Apodemus, Gepp, Henschitz, Krimberger, Möslinger, Weilmann)